

Capsanem

Nützlinge

Zur biologischen Bekämpfung verschiedener Schädlingen in geschützten und Freilandkulturen.

Produkt	Capsanem sind Nematodenlarven (XN) und <i>Steinernema carpocapsae</i> . (W-7530)
Anwendungsbereich	Gemüsebau (G), Zierpflanzen (Z).
Wirkungsspektrum	Erdräupen, Tomatenminiermotte, Erdschnacken.
Anwendung Gemüsebau	<p>Gemüsebau allg.: 1.9 Milliarden/ha, gegen <i>Erdräupen</i>. Anwendung: Bei Befall. Entspricht 1.5 Mio. Nematoden/Liter; Wasseraufwandmenge von 1250 lt/ha. Die Wirksamkeit dieses Präparates ist stark abhängig von den Anwendungsbedingungen (z.B. Temperatur, Feuchtigkeit, Kultur, Substrat, etc.). 2-3 Anwendungen im Abstand von 3-5 Tagen (bei Bedarf). Bodenapplikation.</p> <p>Tomaten (Gewächshaus): 2.3 Milliarden/ha, gegen <i>Tomatenminiermotte</i>. Wartefrist 3 Tage. Anwendung: Bei Befall. Die Wirksamkeit dieses Präparates ist stark abhängig von den Anwendungsbedingungen (z.B. Temperatur, Feuchtigkeit, Kultur, Substrat, etc.). 2-3 Anwendungen im Abstand von 3-5 Tagen (bei Bedarf). Blattanwendung. Entspricht 1.5 Mio. Nematoden/Liter; Wasseraufwandmenge 1500 lt/ha. Während mind. 3 Stunden nach der Applikation muss eine Luftfeuchtigkeit von min. 75% gewährleistet sein.</p>
Zierpflanzenbau	<p>Zier und Sportrasen: 1.9 Milliarden/ha, gegen <i>Erdräupen</i>. Anwendung: Mai bis September. Bei Befall. Entspricht 1.5 Mio. Nematoden/Liter; Wasseraufwandmenge von 1250 lt/ha. Die Wirksamkeit dieses Präparates ist stark abhängig von den Anwendungsbedingungen (z.B. Temperatur, Feuchtigkeit, Kultur, Substrat, etc.). 2-3 Anwendungen im Abstand von 3-5 Tagen (bei Bedarf). Bodenapplikation.</p> <p>Zier und Sportrasen: 2.5 Milliarden/ha, gegen <i>Erdschnacken</i>. Anwendung; September bis Oktober. Bei Befall. Die Wirksamkeit dieses Präparates ist stark abhängig von den</p>

	<p>Anwendungsbedingungen (z.B. Temperatur, Feuchtigkeit, Kultur, Substrat, etc.). Bodenapplikation. Entspricht 2.5-5 Mio. Nematoden/Liter; Wasseraufwandmenge 1000 bzw. 500 lt/ha. Maximal 2 Behandlungen im Abstand von mindestens 7 Tagen.</p>
Wirkungsweise	<p>Die Nematoden parasitieren den Schädling und setzen in dessen Körperhöhle symbiotische Bakterien frei. Diese Bakterien wandeln das Gewebe des Wirts in eine Nahrungsquelle um, die den Nematoden zur Entwicklung und Vermehrung im Wirt dient. Dadurch wird der Schädling innerhalb weniger Stunden bis Tage nach der Infizierung getötet.</p> <p>Befallene Schädlinge sind im Allgemeinen schwer zu finden. Befallene Blattschädlinge fallen einfach zu Boden. Befallene Schadinsekten in der Wurzelzone verfärben sich gelb bis braun, können aber aufgrund des schnellen Abbaus schwer zu finden sein.</p>
Lagerung	<p>Lagerungstemperatur In einem belüfteten Kühlschrank/Kühlraum bei einer Temperatur von 2–6 °C/35–43 °F lagern.</p> <p>Lagerbedingungen Schachteln nach Erhalt aus der isolierenden Versandverpackung nehmen. Bis zur Verwendung in einem dunklen, belüfteten Kühlschrank/Kühlraum aufbewahren.</p> <p>Lagerdauer nach Erhalt Siehe Verfallsdatum auf der Verpackung. Im Durchschnitt kann das Produkt 2–3 Monate gelagert werden. Anwenderschutz: Ansetzen der Spritzbrühe: Schutzhandschuhe tragen.</p>
Anwendungshinweise	<p>Vorbereitung: Die Beutel aus der Schachtel nehmen und 30 Minuten bei Raumtemperatur aufbewahren.</p> <p>Den gesamten Inhalt des Beutels in einen Eimer mit mindestens 2 Litern Wasser geben (Wassertemperatur: 15–20 °C/59–68 °F). Gut umrühren und Inhalt fünf Minuten einweichen lassen.</p> <p>Nochmals umrühren und den Inhalt des Eimers in den zur Hälfte gefüllten Spritztank geben (ausser bei Herstellung einer Tankmischung mit einem kompatiblen Produkt).</p> <p>Die Mischung im Tank ständig umrühren (z. B. mithilfe einer Umwälzpumpe).</p> <p>Spritztank mit der erforderlichen Wassermenge füllen.</p> <p>Bei der Herstellung einer Tankmischung mit einem kompatiblen Produkt Capsanem zum Schluss in den vollständig befüllten Tank geben.</p> <p>Sprühlösung direkt nach dem Ansetzen ausbringen.</p>

	<p>Anwendung: Nematoden können mittels Gießkanne, Druckluftspritze, Regenleitung, Rückenspritze oder mit einer Motorspritze ausgebracht werden. Um Verstopfungen zu vermeiden, sollten sämtliche Filter, speziell solche mit einer Maschenweite unter 0,3 mm (50 Mesh), entfernt werden. Der Druck (an der Düse) darf maximal 20 bar / 290 psi betragen. Die Spritzdüsenöffnung sollte mindestens 0,5 mm (500 µm – 35 Mesh) betragen. Vorzugsweise konische Spritzdüsen mit hohem Durchsatz verwenden. Die Lösung sollte ständig durchmischt werden, damit die Nematoden nicht auf den Boden des Spritztanks absinken. Den Einsatz von Spritzgeräten mit Kreisel- oder Kolbenpumpe vermeiden. Die Wassertemperatur im Tank darf 25 °C/77 °F nicht überschreiten; der pH-Wert muss zwischen 4 und 8 liegen. Die Spritzbrühe gleichmässig auf der Boden-/Substratoberfläche verteilen.</p> <p>Anwendung mithilfe von Bewässerungssystemen: Empfohlen werden druckkompensierte Bewässerungssysteme. Falls nicht verfügbar, wird die Anwendung durch Spritzen oder Angiessen empfohlen. Konkrete Hinweise zur Anwendung mithilfe von Dosatron/Venturi-Systemen erhalten Sie bei Ihrem Koppert-Berater oder Fachhändler vor Ort. Lösung unmittelbar nach dem Ansetzen innerhalb kurzer Zeit versprühen. Angemischte Suspension nicht aufbewahren.</p>
Einstufung	<p>Bewilligt für die nichtberufliche Verwendung. P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. EUH 401 Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten. SP 1 Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen.</p>
Umweltverhalten	<p>Das Produkt ist vom BLV bewilligt. Es kann auch im ÖLN eingesetzt werden, die Vorschriften der einzelnen Labelprogramme sind zu beachten.</p>
Verpackung	<p>50 Millionen - 2 Beutel mit je 25 Millionen. 500 Millionen - 2 Beutel mit je 250 Millionen in einer Schachtel. 2.500 Millionen - 10 Beutel mit je 250 Millionen in einer Schachtel.</p>
®	

Zur Beachtung	Diese Informationsschrift soll beraten. Sie ersetzt die Gebrauchsanweisung nicht. Vor Anwendung des Produktes die Gebrauchsanweisung lesen und genau befolgen.
----------------------	--

Version 30.10.23/RH/LG0000



5413 Birmenstorf, Tel. 056 201 45 45
www.leugygax.ch